

NACHRICHTENBLATT BISINGEN

ISSN 0949-0620

UNABHÄNGIGE WOCHENZEITUNG

Amtsblatt der Gemeinde Bisingen



AMTLICHE NACHRICHTEN

WOCHE 4 | FREITAG, DEN 27. JANUAR 2023

KOMMUNALES

Haushaltsplan 2023 Gemeinde Bisingen



Einkommensteuer

6,49 Mio.€

Einwohner: 9.858
(30.09.22)



Grundsteuer A+B

1,26 Mio.€

Hebesatz A+B 340%



Gewerbesteuer

4,5 Mio.€

Hebesatz 340%



Hundesteuer

55 Tsd.€



Kindergarten- gebühren

383 Tsd.€



Zuweisungen v. Land

5,7 Mio.€

FAG



Gesamtergebnishaushalt:

Ordentliche Erträge	26,7 Mio.€
Ordentliche Aufwend.	<u>27,4 Mio.€</u>
Ordentliches Ergebnis	-770.259€

Sonderergebnis	<u>-440.615€</u>
Gesamtergebnis	-1.210.874€

Gesamtfinanzhaushalt:

Zahlungsmittel- überschuss Erg.HH	605.641€
Finanzmittelbedarf aus Inv.tätigkeit	<u>-5,74 Mio.€</u>
Tilgung Kredite	692.870€
Änderung Finanzmittel 2023	<u>-5,83 Mio.€</u>



Personalkosten

7,4 Mio.€

150,64 Stellen



Sach- u. Dienstleistungen

7,5 Mio.€



Umlagen an Land/ Kreis

7,9 Mio.€



Veranschlagtes ord. Ergebnis

-770.259 €



Investitionstätigkeit

11,8 Mio.€



Schuldenstand

7,3 Mio.€
(zum 31.12.2023)

In seiner letzten Sitzung am 17.01.2023 hat der Gemeinderat die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2023 der Gemeinde Bisingen einstimmig beschlossen. Nach der Einbringung am 22.11.2022 erfolgte die öffentliche Beratung über die Änderungsanträge in der Gemeinderatssitzung am 13.12.2022. Herr Gemeinderat Johannes Ertelt -in Vertretung des Fraktionsvorsitzenden Dieter Fecker der CDU- hielt dieses Jahr stellvertretend für alle Fraktionen die Haushaltsrede. Diese ist nachfolgend im Wortlaut abgedruckt. Der Haushaltsplan 2023 ist ab sofort auf der Homepage der Gemeinde Bisingen abrufbar.

Haushaltsrede 2023

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Waizenegger, sehr geehrte Herren Ortsvorsteher Breimesser, Buckenmaier und Fecker, sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats, sehr geehrte Damen und Herren,

in Vertretung unseres Fraktionsvorsitzenden Dieter Fecker und in guter Tradition des Gremiums darf ich für das noch junge Jahr 2023 die gemeinsame Stellungnahme aller 4 Fraktionen im Gemeinderat Bisingen zum vorliegenden Haushaltsplan vortragen. Es ist mittlerweile die 13. – gemeinsame – Stellungnahme aller Fraktionen und damit gleichzeitig auch Ausdruck für die uns Fraktionen einende und gemeinsame Zielsetzung, für Bisingen das Beste oder zumindest Bestmögliche zu entscheiden.

Natürlich bleiben hierbei Diskussionen und Kontroversen über den idealen Weg zum jeweiligen Ziel auch in unserem Gremium nicht aus, denn diese sind wichtig und auch richtig. Es gelingt uns aber bei der Fülle an Entscheidungen mehrheitlich das übergeordnete Ziel im Auge zu behalten, um unsere Gemeinde gemeinsam voranzubringen.

Natürlich streben wir als gewählte Vertreterinnen und Vertreter unserer Bisinger Bürgerinnen und Bürger immer das Beste für

unsere Gemeinde an, müssen uns aber leider auch oft aufgrund äußerer Zwänge und Gegebenheiten mit dem bestmöglichen Ergebnis begnügen und zufriedengeben.

Denn wie wir alle wissen, kostet alles immer auch Geld, das irgendwo herkommen, eingenommen oder verdient werden muss und auch immer nur einmal ausgegeben und investiert werden kann.

Sei es bei Lebensbeginn unter Nutzung der örtlichen Infrastrukturen wie Kindergärten, Gehwege, Spielplätze uvm. oder im letzten Lebensdrittel, wenn es z.B. um seniorengerechtes Wohnen oder auch um die Vielfalt der Bestattungsmöglichkeiten auf den Gemeindefriedhöfen geht. Natürlich gibt es dazwischen viele weitere Punkte und Aspekte wie wohnortnahe Arbeitsplätze, solide Straßen, Bauplätze, bezahlbarer, barrierefreier und sozialer Wohnraum, funktionierende Versorgungsleitungen in Form von Wasser, Abwasser, Strom, Internet und viele, viele andere und v.a. nicht direkt sichtbare Dinge, die für die Mehrheit der Bevölkerung ganz selbstverständlich „einfach da“ sind und „da zu sein haben“ und somit ihren Teil zur Lebensqualität in unserer Gemeinde beitragen.

Alles ist miteinander verwoben, manchmal mehr und manchmal weniger voneinander abhängig, muss geplant, bewertet und beichtet werden.

Um diese vielschichtige und zunehmende Komplexität transparent und solide zu steuern, hat die Verwaltung den Entwurf der Haushaltsatzung mit dem Haushaltsplan 2023 in öffentlicher Sitzung des Gemeinderates am 22.11.2022 eingebracht. In der Sitzung am 13.12.2022 wurde hierzu öffentlich beraten.

An dieser Stelle wollen wir uns bei Ihnen, Herr Bürgermeister Waizenegger, aber auch besonders bei unserer Kämmerin Frau Teufel, für die gute und solide Vorlage des Haushaltsplanentwurfs und das konstruktive und wertschätzende Miteinander bei den Beratungen bedanken.

Für Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger in Bisingen, ist es sicher nicht leicht, das knapp 300 Seiten fassende Werk „Haushaltsplan 2023“ vollständig zu erfassen. Finanzen haben auch immer etwas Abstraktes – man kann sie weder riechen noch schmecken oder gar anfassen.

In unserer gemeinsamen Stellungnahme wollen wir uns nun nicht im Einzelnen mit dem Zahlenwerk beschäftigen – denn das wurde in den letzten Wochen sehr ausführlich besprochen und auch für die Öffentlichkeit kommuniziert.

Wir wollen viel mehr die Zusammenhänge zw. Finanzen, unplanbaren Ereignissen und grundsätzlichen und zusätzlichen Herausforderungen für Kommunen wie unsere beleuchten. Und es sind wahrlich sehr herausfordernde Zeiten, gekennzeichnet durch verschiedene Krisen und Kriege, die Wechsel- und Nebenwirkungen auf unsere Gemeindefinanzen haben.

Solide Finanzen sind uns sehr wichtig, deshalb ist es notwendig, den Bürgerinnen und Bürgern zu vermitteln, dass unser Geld endlich ist. Wir wollen in Zeiten höchster Inflation keine Steuern erhöhen, sondern mit dem Geld wirtschaften, das uns die Steuerzahler geliehen haben, von dem wir aber gleichzeitig auch immer mehr durch Umlagen abgeben müssen. Eine gefährliche Schere, die hier immer weiter auseinandergeht.

In den zurückliegenden Klausuren hat uns die Verwaltung sämtliche Aufgaben aufgelistet und mit nachvollziehbaren Zahlen hinterlegt. Eine Sisyphus-Arbeit, für die wir uns noch einmal aufrichtig bedanken wollen. Es war gut zu erfahren, zu welchen Ausgaben wir als Gemeinde verpflichtet sind und zu welchen nicht. Uns ist der Unterschied wichtig. Die Pflichtaufgaben wachsen immer weiter an. Die Schultern der Kommunen, die alles zu tragen haben, werden jedoch gefühlt kleiner und schmaler, weil

- wie oben bereits ausgeführt - von einem immer größer werdenden Einnahme-Kuchen auch immer mehr abgeführt werden muss. Hier ist die Landes- und die Bundespolitik gefordert, die Gemeinden und Städte in der Wahrnehmung und Umsetzung zusätzlicher Pflichtaufgaben zu stärken und zu entlasten anstelle finanziell zu schwächen und organisatorisch zu belasten. Allein beim Thema der Flüchtlingsunterbringung oder dem steigenden Bedarf an Kita-Plätzen oder in der Bewältigung der Klimakrise werden einzelne Bereiche der Verwaltung an oder schon über ihre Kapazitätsgrenzen gebracht. Vieles gelingt derzeit nur, weil die Steuereinnahmen noch (!) sprudeln und Personal aufgestockt werden konnte. Bei jedoch stagnierenden oder rückläufigen Einnahmen, die wir für die Zukunft nicht ausschließen können, bliebe uns schlicht und ergreifend nichts anderes übrig, als manche lieb gewonnenen, aber eben freiwillige Aufgaben der Gemeinde zu reduzieren.

Soweit darf es unserer Meinung nach nicht kommen. Allerdings wird der Spielraum für freiwillige Aufgaben der Gemeinde Bisingen tatsächlich kleiner werden. Dies sehen wir auch im Ergebnishaushalt 2023, der im Vergleich zum Haushaltsjahr 2022 mit -770.259 € ein negatives ordentliches Ergebnis aufweist. Dank unserer Rücklagen wird der Haushaltsausgleich in 2023 jedoch erreicht.

Im Finanzhaushalt zeigt sich, dass wir in 2023 Investitionen in Höhe von knapp 12 Millionen Euro geplant haben, denen aufgrund unserer guten derzeitigen Liquidität ein Finanzierungsbedarf von 5,7 Mio. € gegenübersteht. Zum Investitionskatalog zählen z.B. die Sanierung des Wasserhochbehälters, Breitband-Ausbau, Abbruch des Maute-Areals, Schaffung von Wohnraum Asyl, Spielplätze, Sirenenanlagen uvm.. Unsere liquiden Mittel werden in den kommenden Jahren weiter schrumpfen, wir schaffen damit aber auch Werte und gestalten Zukunft für unsere Bürgerinnen und Bürger!

Und gerne nochmals: all' unsere Anstrengungen werden jedoch nichts nützen, wenn das Land und der Bund nicht endlich auch ihre Hausaufgaben machen und für eine auskömmliche Finanzierung der Kommunen sorgen. Alles kostet uns Geld, nichts ist auskömmlich finanziert.

So gelingt keine Zeitenwende und so geht auch kein Ruck durch dieses Land, höchstens in die falsche Richtung. Daher auch stets ein Appell an uns als Gemeinderat selbst, die Zeichen der Zeit zu sehen, zu akzeptieren, dass bei einem prognostizierten Minuswachstum der Wirtschaft die Verteilungsmasse geringer wird und alle sich beschränken müssen. Das beinhaltet eine permanente und noch intensivere Priorisierung aller Maßnahmen, Projekte, Bürgerwünsche und kommunaler Aufgaben in den kommenden Jahren sowie weiterhin eine enge Kommunikation mit allen Beteiligten.

Neben Corona, Ukraine und allen anderen, fast täglich auf uns einwirkenden negativen Nachrichten um Inflation, Fachkräftemangel und Lieferketten-Probleme dürfen wir insbesondere ein weiteres, sehr wichtiges Thema nicht vergessen: die Klimakrise! Wahrlich sehr viele Themen, die uns verunsichern, mitunter belasten oder gar Zukunftsängste auslösen können. Wir als Gemeinderat und unser Bürgermeister mit der Verwaltung werden zwar nicht die Welt alleine retten können, wir können und müssen hier im Kleinen unseren Beitrag mit mutigen Entscheidungen leisten und dabei positiv bleiben – im Denken und im gemeinsamen Handeln. Denn:

„Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun.“ wusste schon Jean-Baptist Poquelin, auch Moliere genannt, trefflich auf den Punkt zu bringen.

Konkret bedeutet dies, dass wir trotz klammer Kassen einen noch effektiveren und effizienteren Beitrag zum Klimaschutz leisten müssen und uns auch weiterhin für Förderungen privater Maßnahmen starkmachen. Dazu gehört z.B. die Nutzung der gemein-

de eigenen Liegenschaften zum Energiesparen zu sensibilisieren, die Beratung durch die Energie-Agentur zu forcieren, bei Neubauten oder Sanierungen auf Klimaverträglichkeit und den ökologischen Fußabdruck zu achten.

Natürlich wünschen wir uns hier mehr Tempo in manchen Bereichen. Dass z.B. schneller die Netze ertüchtigt werden, um Wallboxen in den Garagen anschließen zu können und dass schneller mehr Ladesäulen im öffentlichen Raum entstehen. Dass PV-Anlagen rasch installiert werden. Aber auch hierfür und für das Errichten von Windkraftanlagen muss Bürokratie abgebaut werden, allein mit Anträgen, die über einen dutzend Aktenordner füllen, wird kein Öko-Strom hergestellt.

Liebe Zuhörerinnen und Zuhörer,
die gesamte Welt ist verschiedenen Entwicklungen und Veränderungen ausgesetzt, die am Fuße der Zollernburg nicht halten machen. Dennoch geht es uns als Gemeinde und uns als Bürgerinnen und Bürger dieser Kommune noch immer vergleichsweise gut.

So stimmen wir nach Absprache mit den anderen Fraktionen dieses Gremiums dem Haushalt 2023, der ohne neue Kreditaufnahmen auskommt und bestehende Schulden wie vorgesehen abbaut, gerne zu.

Wir bedanken uns gerne nochmals bei der Verwaltung für die sehr gute und transparente Vorlage des Haushaltsentwurfes und den konstruktiven und wertschätzenden Austausch. Die Tatsache, dass sich alle vier Fraktionen wieder auf eine gemeinsame Stellungnahme verständigen, unterstreicht die funktionierende und gelebte Demokratie vor Ort und den von Ihnen erteilten politischen Auftrag, gemeinsam zum Wohle unserer Gemeinde beizutragen und mit unseren Entscheidungen Verantwortung zu übernehmen, zu tragen und manchmal auch auszuhalten.

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit.

*Im Namen aller Fraktionen,
Johannes Ertelt*

ABFALLKALENDER Abholtermine für den Müll



Bio- und Restmülltonne

Bisingen	6. Februar 2023
Steinhofen, Thanheim, Wessingen u. Zimmern	9. Februar 2023

Bio- und Restmülltonne 1,1 m³ Behälter

Bisingen mit Teilorten	30. Januar 2023
------------------------	-----------------

Gelber Sack

Gesamtgemeinde	22. Februar 2023
----------------	------------------

Blaue Tonne

Bisingen 1 und Steinhofen	21. Februar 2023
Bisingen 2	20. Februar 2023
Thanheim, Wessingen und Zimmern	16. Februar 2023

Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen, Fernsehgeräten:

Die nächste Sammlung findet am 21. Februar 2023 statt. Alle angemeldeten Geräte sind am Abholtag ab 6.00 Uhr bereitzustellen. Für die Sammlung **müssen** die Geräte eine Woche vorher unter der Telefonnummer 07476/896-0 oder per Mail an buergerservice@bisingen.de angemeldet werden.

Die Öffnungszeiten des Wertstoffzentrums Bisingen

Donnerstag 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Freitag 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Samstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Baumfällarbeiten auf dem Friedhof in Steinhofen

Aufgrund von Baumfällarbeiten muss der Friedhof in Steinhofen am Montag, 30.01.2023, von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr gesperrt bleiben. Wir bitten um Verständnis.



ORTSTEIL THANHEIM

1. Aktion der AOK im Zollernalbkreis fand nun im Kiga Zwergenland statt

Gesundheit in den Alltag integrieren

jw: Unter dem Motto „Jolinchen Kids - Fit und gesund in den Kitas“ kam die Gesundheitsexpertin der AOK Neckar-Alb, Dr. Ute Streicher, zu Besuch in den Kindergarten Zwergenland in Thanheim. Jolinchen Kids ist ein Präventionsprogramm, das Kinder und Familien nachhaltig für einen gesünderen Lebensstil motiviert. Sie vermittelte dabei, dass gerade Bewegung und gesunde Ernährung von klein auf sehr wichtig sind. Außerdem, dass Essen nicht nur lecker schmecken kann, sondern vielmehr auch obendrein Spaß macht. Dabei zeigte sie praxisbezogen in der Runde mit den Kindern und Erzieherinnen die Möglichkeiten beim Vorbereiten und Herrichten des Frühstücks. Neben Butter und Quark dürfen nicht fehlen Obst, Gemüse, Eier, Müsli und Käse, um die leckeren Brote zu garnieren. Eltern und Gemeinde spendeten für dieses Projekt. Eine große Anzahl an fürwahr leckeren Rezepten und Anregungen hatte Dr. Streicher auf Lager. Und die Kleinen waren eifrig und großem Interesse damit beschäftigt, diese Tipps sofort an Ort und Stelle umzusetzen. Jeden Tag solle es nun diese „bunten Teller“ für die Kinder geben, so Leiterin Lisa Maurer. Im Vorfeld zur jetzigen Aktion fand ein Elternabend statt, wo die Eltern über das Projekt und dessen Zielsetzung eingehend informiert wurden. Schließlich solle Gesundheit mit in den Alltag integriert werden.

Bereichern aber auch der Zug mit der bunten Ernährungspyramide, welche die Kids zur gesunden Ernährung motiviert. Wie Dr. Ute Streicher mitteilte, sei es im Kiga Zwergenland in Thanheim nun die 1. Aktion (Vorreiter) der AOK, die im gesamten Zollernalbkreis durchgeführt werde.



Zur Info:

Jolinchen Kids ist ein Kita-Programm, das die Gesundheit von Kindern bis sechs Jahren fördert. Im Mittelpunkt des Programms stehen Ernährung, Bewegung und seelisches Wohlbefinden. Ebenso viel Wert legt Jolinchen Kids darauf, Eltern aktiv einzubeziehen und die Gesundheit der Erzieherinnen zu fördern. Kitas in ganz Deutschland können kostenlos am AOK-Programm teilnehmen.

Jörg Wahl

VERANSTALTUNGEN / VHS

15. Schlagerfestival

jw: 15. Schlagerfestival im Bisinger Kulturtempel am morgigen Samstag, den 28. Jan. 23 - Ein Highlight im kulturellen Angebot der VHS Bisingen. 3 x 1 feiert zugleich das 20-jährige Bühnenjubiläum. Momentan sind noch Eintrittskarten für den Event erhältlich an der Abendkasse. Die Veranstaltung beginnt um 18.00 Uhr – Einlass ab 17.00 Uhr. Die drei reizvollen Damen – Alexandra, Franziska und Stephanie- freuen sich riesig auf kommenden Samstag, obgleich es für sie vorher noch viel zu tun gibt, kurzum eine stressige Woche. Endlich nach Corona mal wieder bekannte

Gesichter zu sehen und Kollegen zu treffen, sagt Alexandra. Erst kürzlich habe 3 x 1 ein neues Lied aufgenommen, das noch nicht veröffentlicht wurde. Der aus Bisingen stammende Pianist Wolfgang Fischer hat es komponiert und auch die Piano Spur davon aufgespielt. Den Text schrieben Alexandra und er handelt von den drei Geschwistern. Den Titel möchte sie aber im Voraus nicht verraten. Dieses Jahr gehe es noch zusammen mit Fans erstmals auf eine Kreuzfahrt. Und zwar Anfang Juni (4.-11.6.) von Genua über Neapel, Messina, Malta, Barcelona, Marseille und wieder zurück nach Genua. Mit von der Partie seien Alexandra Hofmann, Bata Illic, Geri der Klostertaler, Nadin Meypo, die Trenkwalders, Robin Leon, Pauline, Volksmusik4, die Radys, Alain Wilt und last not least 3 x 1. Jeder, der Lust und Laune auf Musik und Urlaub mit Volksmusik und Schlagerstars und Sternchen habe, könne sich beim jeweiligen Künstler anmelden. Ebenso werde 3 x 1 in 2023 erstmals seit langer Zeit bei einem Radiosender in Österreich (Nähe Salzburg) singen; vorgesehen ist dies live auszustrahlen. Mehrere Engagements haben sie 3 Sängerinnen auch in der Schweiz, wo sie so gesehen schon zum Inventar gehören. So seien sie fast jährlich mit dabei auf dem Berghof in Ganterschwil, wo sie ihre Fans erwarten. Weitere Verpflichtungen die feststehen seien auf dem Kirchspielfest in Bisingen, der Gartenschau Balingen, bei Hansy Vogts Event auf der Seebühne auf dem Titisee, und 2 Benefizkonzerten in Erding und Holzgünz. Das Konzert in Erding werde vom eigenen Agenten veranstaltet, mit dem sie stets zusammenarbeiten und der für sie zuständig ist. „Es bestehe ein total gutes Vertrauensverhältnis, da wir ohne Vertrag zusammenarbeiten und wir uns super gut verstehen“, so Alexandra. Für die Autogrammwünsche gelte fortan folge neue Adresse: Büro 3x1, Schulplatz 4, 72406 Bisingen. Eine neue CD (Album) sei in Planung mit neuen eigenen Liedern und bekannten Covern -Oldies und klassische Schlager, welche ihnen gefallen-. Das Album werde noch dieses Jahr auf den Markt kommen. Seit sage und schreibe 2 Jahrzehnten stehen sie auf den Brettern, die die Welt bewegen. Angefangen hat alles 2001 bei der Dorfhockete des Musikverein Steinhofen. Damals gewannen sie mit dem Titel „Immer auf die Kleinen (Geschwister Hofmann)“ den 1. Platz der Hitparade. Seither erobert das Trio 3 x 1 mit geschulten brillierenden Stimmen die Herzen des Publikums. Mehrere CDs hat das beliebte und weitem bekannte Gesangstrio während ihrer Karrierelaufbahn auf den Markt gebracht. Nun war Corona bedingt 2 Jahre lang nicht viel los, zumal ja alles abgesagt wurde. Das zwischenzeitlich selbst erarbeitete Repertoire beinhaltet die gesamte Bandbreite von volkstümlichem Schlager über (Pop) Schlager hin zu bekannten Oldies und Schlagerklassikern im Vintage-Style. Keinem, der das Gesangstrio kennt und ihre bisherige Karriere verfolgte, ist es entgangen, dass aus den anfangs eher schüchternen und biedereren Mädchen in der Zwischenzeit junge charmante Damen wurden. Außerdem musizieren Alexandra, Franziska und Stephanie auf verschiedenen Instrumenten; Stephanie auf der Trompete, Franziska spielt Gitarre und Klarinette und Alexandra das Saxophon, die Klarinette und Orgel. Neben Moderatorin Bärbel Schlegel sind mit von der Partie Anita und Alexandra Hofmann, schon am 10. Bühnenjubiläum von 3 x 1 in 2011 bereicherten die Geschwister Hofmann die Szene in Bisingens guter Stube- der aufsteigende Stern am Schlagerhimmel Nadin Meypo, und Heinz Koch, als „singender Schwarzwurstbaron“. Anwesend ist in Bisingen auch der Fanclub der Geschwister Mutsch, sie reisen aus der Schweiz an. Zudem soll es noch so manche Überraschung für die Besucher geben. Zwischendurch ist für Umtrunk, Imbiss und Autogrammstunde gesorgt.

Jörg Wahl



SCHULE / KINDERGARTEN

Elterntreff



„Gutes Essen für mein Kind“ Tipps für die Mahlzeitengestaltung mit Frau Kahlbacher (Beki Fachfrau). Hierzu lädt der Elterntreff Bisingen am 31.02.2023 Eltern aus Bisingen und Grosselfingen mit Kinder von 0-3 Jahre ganz herzlich ein. Los geht es ab 9:00 Uhr. Anmeldungen hierzu nimmt Frau Oesterle unter „elterntreff@bisingen.de“ gerne entgegen.

Treffpunkt ist in den Räumlichkeiten des Elterntreffs in der Humboldtstr. 21 (im 1. OG der Kita Rappelkiste).

Herzliche Einladung zum Schnuppernachmittag am 9. Februar

Liebe Schülerinnen und Schüler der Klasse 4, liebe Eltern, am Donnerstag, den 09. Februar 2023, öffnet die Realschule Bisingen von 14 – 17 Uhr ihre Türen. Was erwartet Dich in Klasse 5 an der Realschule? Diese und viele weitere Fragen können an diesem Tag beantwortet werden. Beim Schnuppernachmittag gibt es die Möglichkeit, die Räumlichkeiten kennenzulernen und sich über die neuen Fächer in Klasse 5 zu informieren. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich darauf ihre Schule präsentieren zu dürfen. Unsere Lehrerinnen und Lehrer sowie die Schulleitung stehen für Auskünfte gerne zur Verfügung. Viele Informationen erhalten Sie, liebe Eltern, auch auf unserer Homepage unter www.realschule-bisingen.de. Sollten Sie den Schnuppernachmittag nicht besuchen können, so stehe ich gerne per Telefon/Mail für Auskünfte zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
H. Kügler (Realschulkonrektor, kommissarischer Schulleiter)

NICHTAMTLICHE SONSTIGE MITTEILUNGEN

Fit für die Zukunft!



Berufsvorbereitung - Hauptschulabschluss - Ausbildung - Mittlerer Bildungsabschluss - Fachhochschulreife - Abitur - Berufliche Weiterbildung

Die Beruflichen Schulen im Zollernalbkreis laden interessierte Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern zu Infoveranstaltungen ein.

Die Walther-Groz-Schule Albstadt, die Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Balingen und das Berufliche Schulzentrum Hechingen stellen ihre Bildungsbereiche am Freitag, 03. Februar 2023 vor.

Nachmittags sind auch besonders die Eltern für Beratungsgespräche herzlich eingeladen.

Das Programm der einzelnen Schulen erhalten Sie auf der jeweiligen Homepage. Wir freuen uns auf Sie!



WGS Albstadt



PMH Balingen



BSZ Hechingen



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Erste Hilfe Kurse – natürlich beim DRK! Jeder Mensch kann helfen – und das Helfen lernen. Kurse und Termine finden Sie unter www.drk-zollernalb.de, telefonische Anmeldung: 07433 / 90 99 99.

Freiwilliges Soziales Jahr: Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort Teilnehmer (m/w/d) an einem Freiwilligen Sozialen Jahr für den Einsatz im Bereich Soziale Arbeit. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb, Frau Sabrina Horn unter Telefon 07433 909952.

Der Kleiderladen (Auf dem Graben 13 – 72336 Balingen) hat für Sie zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet: Montag: 14:00 – 17:00 Uhr; Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr; Mittwoch: 10:00 – 13:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr; Freitag: 10:00 – 13:00 Uhr.

Wir bitten Sie darum, sich an die Hygienevorschriften zu halten. Wir freuen uns, wenn Sie Ihre gut erhaltene Bekleidung direkt bei uns im Kleiderladen als Spende abgeben. Herzlichen Dank!

DRK-Hausnotruf: Der Hausnotruf bewährt sich bereits seit über 30 Jahren und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Jetzt bieten wir Ihnen auch Sicherheit für unterwegs:

Der Mobilruf bietet nicht nur Sicherheit für zu Hause, sondern aufgrund einer Satelliten-Ortung auch Sicherheit für unterwegs. Mit modernster Kommunikationstechnik und einem 24-Stunden-Notfallmanagement Ihrer DRK-Notrufzentrale sind Sie nur einen Knopfdruck von schnellstmöglicher Hilfe entfernt. Mit dem neuen Mobilruf erreichen Sie uns immer, auch unterwegs mit Ortungsfunktion deutschlandweit.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.

Telefonnummer 07433 / 19222 für den Krankentransport. Wir bringen Patienten sicher ans Ziel: zum Arzt, ins Pflegeheim oder ins Krankenhaus. Krankentransporte sind zum Beispiel notwendig, wenn jemand krank, verletzt oder eine anderweitige Hilfsbedürftigkeit besteht, aber kein Notfallpatient ist. Unsere Patienten können sich stets darauf verlassen, dass sie von Fachkräften medizinisch betreut und in speziellen Krankentransport-Fahrzeugen gefahren werden. Um einen Krankentransport zu bestellen, wählen Sie unsere Rufnummer 07433 / 19222. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Die Notrufnummer 112 ist für medizinische Notfälle oder den Ruf der Feuerwehr vorbehalten.

Margrethausen. Leitung: Frau Ines Basciano, Übungsleiterin Fitness und Gesundheit.

Die letzten Christen – Flucht und Vertreibung aus dem Nahen Osten
Vortrag / Lesung am Donnerstag, 02. Februar 2023, 19.30 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Herr Dr. Andreas Knapp, Theologe, Buchautor.

Klangschalenmeditation

Kurs ab Montag, 06. Februar 2023, 18.15 – 19.30 Uhr. Klostersaal, Margrethausen. Leitung: Frau Heike Gminder, Meditationskursleiterin.

Kleinkinder auf Entdeckungsreise (ca. 1 – 2,5-Jährige)

Kurs ab Donnerstag, 09. Februar 2023, 09.30 – 11 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Frau Marita Wiest, Erzieherin.

Frauen-f-l-u-g: Das unglaubliche Hochbeet – bequeme Pflege, reiche Ernte

Online-Vortrag am Montag, 13. Februar 2023, 18.30 Uhr. Leitung: Frau Annerose Herm, Technische Lehrerin.

Qi Gong – Meditation in Bewegung

5-teiliger Kurs ab Montag, 27. Februar 2023, 19.15 Uhr. Gemeindezentrum Edith Stein, Balingen. Leitung: Herr Volker Büschgen, Tai Chi- und Qi Gong-Lehrer.

Anmeldung und weitere Infos: www.keb-zak.de Tel.: 07433/90110-30, E-Mail: info@keb-zak.de

Arbeitskreis Ackerbau

Das Landwirtschaftsamt bietet im Februar drei Arbeitskreisveranstaltungen an. Der erste Termin, am Montag 06.02.2023 wird Online stattfinden. Für die Onlineveranstaltung ist eine Anmeldung notwendig. Sie ist die Grundlage für die Ausstellung einer Teilnahmebescheinigung für die Fortbildung in der Pflanzenschutz-Sachkunde. Nach der eingegangenen Anmeldung erhalten Sie per Email den Zugangslink und können sich dann am Veranstaltungstermin zuschalten. Für die Veranstaltungen am Mittwoch, 08.02.2023 in Höfendorf im Gasthaus Adler und am 09.02.2023 im Hotel Sternen in Benzingen ist keine Anmeldung erforderlich.

Die Pflanzenproduktionsberater Andreas Lohrer, Christoph Wachendorfer, Luise Lohrmann und die Biodiversitätsberaterin Sonja Maier werden in den Veranstaltungen auf das vergangene Vegetationsjahr zurückblicken und aktuelle pflanzenbauliche Themen für das neue Jahr 2023 vorstellen. Herr Lohrer wird die aktuelle Zulassungssituation der Pflanzenschutzmittel erläutern und Versuchsergebnisse zum Pflanzenschutz präsentieren. Frau Lohrmann wird die integrierte Pflanzenproduktion (IP und IP+) anhand von Sortenversuchen darlegen. Mit Praxisbeispielen werden die Möglichkeiten zur Reduzierung des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln aufgezeigt. Herr Wachendorfer hat die Düngerverordnung, im Schwerpunkt die Stoffstrombilanz, als Thema. Frau Maier wird das Internetportal ISIP (Informationssystem für die integrierte Pflanzenproduktion) und die Nutzung durch sie als Landwirte vorstellen.

Die Arbeitskreisveranstaltungen finden am Montag 06.02.2021 online, Mittwoch, 08.02.2023 in Höfendorf im Gasthaus Adler und am 09.02.2023 im Hotel Sternen in Benzingen am 08.2.2022 statt. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Die Arbeitskreisveranstaltung ist als zweistündige Fortbildung zur Pflanzenschutz-Sachkunde nach §9 Absatz 4 des Pflanzenschutzgesetzes anerkannt.

Alle interessierten Landwirtinnen und Landwirte die Online teilnehmen möchten melden sich bitte bis Mittwoch, 01.02.2021 per e-mail unter Landwirtschaftsamt@Zollernalbkreis.de mit der Postanschrift und dem Geburtsdatum für die Veranstaltung an.

Für Fragen ist Frau Lohrmann unter der Nummer 07433/921947 vormittags oder unter Luise.Lohrmann@zollernalbkreis.de zu erreichen.

IMPRESSUM – Amtsblatt der Gemeinde Bisingen:

Herausgeber: Gemeinde Bisingen mit Steinhofen und den Ortsteilen Thanheim, Wessingen und Zimmern.

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Roman Waizenegger oder dessen Vertreter im Amt, Heidelbergstr. 9, 72406 Bisingen, Tel. 07476/8 96-0, Fax 0 7476/8 96-149, info@bisingen.de, www.bisingen.de



Katholische Erwachsenenbildung Zollernalbkreis e. V.

Als offene und gemeinnützige Bildungseinrichtung freuen wir uns über Ihr Interesse und Teilnahme an unserem Bildungsprogramm.

Jetzt anmelden über www.keb-zak.de

ZOOM Kennenlernen – Digital unterwegs in jedem Alter

Wir bieten Ihnen wertvolle Unterstützung bei den ersten Schritten mit Zoom am PC/Laptop, um an unserem Online-Programm teilnehmen zu können. Termin: Montag, 30. Januar und 06. Februar 2023, 14 Uhr. Leitung: Frau Martina Weckenmann, Mitarbeiterin keb Zollernalbkreis.

Frauen-f-l-u-g: Plastikmüll vermeiden – Nachhaltigkeit im Alltag leben

Online-Vortrag am Montag, 30. Januar 2023, 19 – 20.30 Uhr. Leitung: Frau Miriam Hensel und Herr Werner Nitz.

Digitaler Elterntreff - Aus Prinzip dagegen! Mein Kind sagt zu allem „NEIN!“

Online-Vortrag am Dienstag, 31. Januar 2023, 20 Uhr. Leitung: Ulrike Bogen, Elternberaterin.

Meditation: Stille – Lauschen – Präsenz

Online-Meditation jeden Dienstag 20 Uhr. Leitung: Frau Ingrid Münich, Dipl. Pädagogin, Heilpraktikerin, Magister der Philosophie.

Fit for ever – Spaß an Bewegung – Neue Gesichter willkommen

Kurs ab Donnerstag, 02. Februar 2023, 17.30 – 18.30 Uhr. Kloster,